



Heinz E. Studt

# KURVENFIEBER ALLGÄU

Die schönsten Motorradtouren mit GPS-Tracks zum Download  
Die Besten der Region: **Unterkünfte und Biker-Treffs**  
**Von Bikern für Biker:** Top-Tipps und Einkehrmöglichkeiten



BRUCKMANN

## ***TOUR 1***

### ***Die Iller und eine Portion Westschwaben***



**Güterwege führen auch entlang der Iller zu schönen Aussichten.**

**TOUREN-CHECK**

## DAUER

4 Stunden

---

## LÄNGE

185 Kilometer

---

## AUSGANGSPUNKT

Kempton

---

## SCHWIERIGKEIT

Auch für Fahranfänger geeignet.

# ZWISCHEN SCHWABEN UND OBERBAYERN

Beginnen wir unser Allgäuer Kurvenfieber ganz gemütlich und starten nach einem ausgiebigen Frühstück zu einer kurvenreichen Rundreise durch die Grenzregion zwischen Schwaben und Oberbayern, deren Trennendes allerdings nur noch auf Karten und in Geschichtsbüchern existiert.

Richtung Nordwesten geht es aus unserem Basislager **Kempton** hinaus, innerhalb weniger Meter lassen wir jegliche Hektik hinter uns und schwingen in des Wortes kühnster Bedeutung über die Dörfer nach Altusried. Der Marktflecken **Altusried** liegt an der Oberschwäbischen Barockstraße, sein historisches Zentrum lockt mit einem ersten frühen Boxenstopp zum Beispiel im Brotstadl, in der Hauptstraße die naheliegende Freilichtbühne – übrigens eine der größten Deutschlands – mit einer Geschichte, die bis in das Jahr 1879 zurückreicht. Die Kultur- und Musik-Events in Altusried sind heutzutage weit über alle Grenzen hinweg bekannt.



**Das prächtige Kempten mit Residenz und Dom ist ein Pflichttermin.**



Schloss Kißlegg und lohnender Eisdieler nebenan

## ÜBER DIE DÖRFER

Kimratshofen, Hettisried und Adrazhofen, die Namen der nun folgenden Dörfer lassen erahnen, durch welche urgemütliche Umgebung wir gen Westen huschen. Erst in **Leutkirch** quirlt erneut das Leben. Nun ja, zumindest ein wenig. Historisch wertvoll ist dieses Leutkirch ohne Zweifel. Einst mit dem Leinwand- und Weberhandwerk wohlhabend geworden – in Leutkirch gab es bis zu 200 Weber, die ihre Waren bis nach Italien und Spanien lieferten – war die Stadt immerhin tonangebend im berühmten Schwäbischen Bund. Von all diesen spannenden Tagen kann die malerische Altstadt noch viele Geschichten erzählen – im Rathaus mit historischem Sitzungssaal, im Gotischen Haus an der Marktstraße, das zu den bedeutendsten Denkmälern Württembergs zählt, oder an den Resten der ehemaligen Stadtbefestigung.



**Schloss Wolfegg versteckt sich hinter hohen Hecken und Toren.**

Lust auf einen kurzen Einkehrschwung? Dann schauen Sie einmal in den Infoteil am Ende des Kapitels. Richtung Süden geht es anschließend aus Leutkirch hinaus mitten hinein in eine weite Seen- und Hügellandschaft. Über Friesenhofen, den Großen Ursee, über Göttlis- und Waltershofen erreichen wir **Kißlegg**. Der malerisch in eine weite Seenlandschaft eingebettete Luftkurort liegt direkt an der Oberschwäbischen Barockstraße und gilt als ein echtes bauliches Kleinod. Zum Beispiel wegen seiner Barockkirche mit dem bekannten Augsburger Silberschatz oder dem Neuen Schloss mit seiner Sammlung von Skulpturen des Holzbildhauers Rudolf Wachter.

Ganz und gar weltliche Genüsse vermittelt hingegen eine Brauereiführung in der Edelweißbrauerei Farny, dem Erfinder des kristallklaren Weizenbieres, der hier seit 1924 feinste Allgäuer Bierspezialitäten in höchster Qualität produziert. Ein echter Genuss für den Ausklang eines Tourentages – vielleicht haben Sie ja im Topcase ein Plätzchen frei. Oder suchen Sie einfach auf der abendlichen Speisekarte nach den Farny-Köstlichkeiten.

## **OBERSCHWÄBISCHE BAROCKSTRASSE**

1966 ins Leben gerufen, verbindet die Oberschwäbische Barockstraße auf 500 Kilometer Länge über 50 weltliche und sakrale Barockbauwerke in Oberschwaben